

Frühjahrstagung der Benutzergruppe Netzwerke (BGNW)

Die Cloud und ihre Folgen - Segen oder Fluch?

10.-11. Mai 2012: Technische Universität Berlin

Donnerstag 10.05.12

Moderation: Klaus Becker, BGNW Vorsitzender

09:30	Registrierung und Networking
10:00	Begrüßung Klaus Becker, BGNW Vorsitzender
10:15	Grußwort Jerzy Montag, MdB (Obmann im Rechtsausschuss und rechtspolitischer Sprecher der Bundestagsfraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
10:30	Cloud/BYOD - Die Nutzung von Cloud Services Consumeration of IT und der Einfluss auf das Campus/Access Netz. Eine Herausforderung ist es heute, Tablets und Smart Phones sicher in das Unternehmensnetz zu integrieren. Kurt Semba, Enterasys
11:15	Kaffeepause
11:30	Cisco CloudVerse Referenzarchitektur CloudVerse macht es erstmals möglich, Public, Private und Hybrid Clouds gleichzeitig aufzubauen und zu verknüpfen. Es basiert auf folgenden vier Bestandteilen - Einheitliches Rechenzentrum - Intelligentes Netzwerk - Anwendungen und Services, sowie - professionelle und technische Dienste. Diese integrierte Plattform erlaubt großen Unternehmen, Service-Providern und Behörden, dynamische, hochsichere Cloud-Services und -Anwendungen, die auf mehreren miteinander verbundenen Clouds basieren, zu generieren. Jens Müller, Cisco
12:30	Mittagspause
13:30	Cloud Computing aus der Praxis Erfahrungen aus Projekten mit Live Demo Marc-Philipp Kost, EMC Deutschland
14:30	Kaffeepause
15:00	IPv6 Paketfilter mit Python IPv6 - unendlicher Adressraum - ist genauso sicher oder unsicher wie IPv4. Ein (fragwürdiger) Schutz durch NAT entfällt, üblich ist Ende-Ende-Kommunikation. Jeder Service eines Gerätes steht also aller Welt zur Nutzung zur Verfügung; wollen wir das wirklich? Filterung bei IPv4 ist mittlerweile alltäglich, wenn auch meist nur auf Firewalls oder Routern üblich. In der IPv6-Welt scheint eine omnipräsente Filterung wünschenswert: Jedes Endgerät sollte mit exakt konfigurierten Paket-Filtern (z.B. iptables, NetFilter) seine Kommunikation so einschränken, dass Manager und Administratoren gut schlafen können. Der Vortrag soll Einblicke in die Konstruktion und die Nutzung der eigenentwickelten Python-Programme geben und gleichzeitig dazu anregen, mitzumachen, anzuwenden und Nutzen aus der Sache zu ziehen. Die Software ist unter GPLv3 frei verfügbar. Johannes Hubertz, hubertz-it-consulting
16:00	Ende 1. Tag

Freitag 11.05.12

Moderation: Klaus Becker, BGNW Vorsitzender

08:30	Registrierung und Networking
09:00	Begrüßung 2. Tag Klaus Becker, BGNW Vorsitzender
09:15	Die führenden IP Management Systeme im Überblick Der Vortrag gibt einen allgemeinen Überblick über Notwendigkeit und Nutzen einer zentralen Verwaltung von IP-Adressen und der damit verbundenen Daten in Unternehmen (IP Address Management). Die wichtigsten am Markt erhältlichen Lösungen werden im Hinblick auf ihre Möglichkeiten vorgestellt und verglichen, gerade auch vor dem Hintergrund des erweiterten IPv6-Adressraums. Stefan Sieber, Senior-Consultant, n3k Informatik
10:15	Rückzug aus der Cloud, heißt zurück zu mehr Sicherheit?! Cloud Computing beschäftigt Unternehmen aller Größe in sämtlichen Branchen. IT Service Provider müssen sich schnell auf den neuen Trend, das überproportionale Wachstum anpassen. Softwarehäuser, die dem Trend noch nicht gefolgt sind, haben ihn schon beinahe verpasst. - Unterschied zwischen Cloud Computing und Hosting (Managed Service) - Zusätzliche Herausforderungen für die IT Sicherheit - Daten- und Innovationsschutz Es wird herausgestellt, dass Cloud Computing die Problematik nicht verstärkt sondern „nur“ gezielter hervorhebt. Michael Lehmann, Comarch
11:15	Kaffeepause
11:45	Data Center Infrastruktur für Cloud Lösungen Darstellung der notwendigen Data Center Infrastruktur, worauf Cloud Lösungen gebaut werden können. - DCB, SR-IOV - VMReady - 802.1Qbg mit VEPA - TRILL und OpenFlow William Lloyd Scull, IBM Deutschland
12:45	Mittagspause
13:45	TV Whitespace und Smart Grid Regionale Funknetze (IEEE 802.22) - Digitale Ausgrenzung - Television Whitespace (TVWS) eine neue Hoffnung - Stand von WRAN Wireless Regional Area Networks (IEEE 802.22) - Breitband Erweiterung und Monitoring (IEEE 802.22b) Hans Lackner, QoSCom
14:45	Kaffeepause und Ende 2. Tag
15:30	Mitgliederversammlung (siehe gesonderte Einladung)

Rahmenprogramm:

Mittwoch 09.05.12

20:00	Ständige Vertretung Schiffbauerdamm 8, Tel. 030-2823965
-------	---

Donnerstag 10.05.12

18:00	Besuch der Reichstagskuppel
20:00	Brauhaus Lemke am Schloss Charlottenburg Luisenplatz 1, Tel. 030-30878979